

Prüfbericht Nr. **55805625** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx20 H2 Typ 19486
 Hersteller O.Z. Spa

Seite 1 von 3

Auftraggeber O.Z. Spa
 Via Bastion 49/4
 I-36061 Bassano del Grappa(VI)
 QS-Nr.: 39 02 0010603

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell MSW44
 Typ 19486
 Radgröße 7,5Jx20 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
001	19486 001 / ohne Ring	5/112/57,06	44,1	740	2410	5/2025
500	19486 500 / Ø73,1-Ø60,1	5/114,3/60,1	35	800	2410	5/2025
500	19486 500 / Ø73,1-Ø66,1	5/114,3/66,1	35	800	2410	5/2025
500	19486 500 / Ø73,1-Ø66,6	5/114,3/66,6	35	800	2410	5/2025
500	19486 500 / Ø73,1-Ø67,1	5/114,3/67,1	35	800	2410	5/2025
002	19486 002 / ohne Ring	5/130/66,56	32,1	800	2410	5/2025

Kennzeichnung

KBA-Nummer 100649
 Herstellerzeichen MSW
 Radtyp und Ausführung 19486...(s.o.)
 Radgröße 7,5Jx20 H2
 Einpreßtiefe ET...(s.o.)
 Gießereikennzeichen CMA
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll- umfang (mm)	Ver- fahr- en	Datum	Ort
001	5/112	44,1	740	2410	FE	06/2025	TRI Pogliano Milanese
500	5/114,3	35	800	2410	FE	06/2025	TRI Pogliano Milanese
002	5/130	32,1	800	2410	FE	06/2025	TRI Pogliano Milanese

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
001	5/112	44,1	740	215/45R20	06/2025	TRI Pogliano Milanese
500	5/114,3	35	800	215/45R20	06/2025	TRI Pogliano Milanese
002	5/130	32,1	800	215/45R20	06/2025	TRI Pogliano Milanese

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Ver- fahr- en	Datum	Ort
001	5/112	44,1	800	275/55R20	FE	07/2025	TRI Pogliano Milanese
002	5/130	32,1	800	275/55R20	FE	07/2025	TRI Pogliano Milanese

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 001 betrug 13,82 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in (siehe Tabelle Testdaten) durchgeführt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Hinweis

Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:

Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Anlagen

Beschreibung		12.06.2025
Radzeichnung	675750	15.04.2025
Nabenkappenzeichnung	XC566VW	10.05.2013
Nabenkappenzeichnung	XC77PCH	16.12.2022
Zentrierringzeichnung	A633/0	26.02.2007
Zentrierringzeichnung	A731C3/1	26.02.2007
	mit Änderung vom	15.03.2010
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-11-8	29.10.2013
	mit Änderung vom	28.02.2025
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-15-7	29.10.2013
	mit Änderung vom	28.02.2025
Verwendungen	Anlagen 1-6	21.07.2025

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Teiletzgenehmigung bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 21. Juli 2025



Pohl

00451846.DOCX